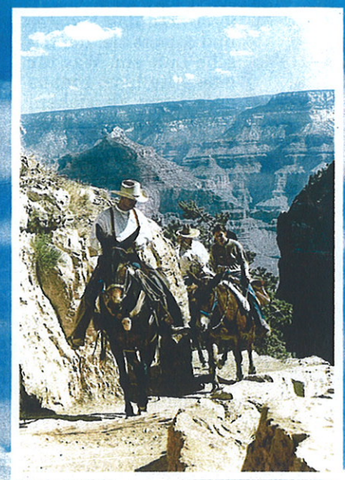
Wilder Westen inklusive

Mit dem Wohnmobil von Las Vegas zum Grand Canyon



Westernromantik, gepaart mit einem Schuss Abenteuer: ein geführter Ausritt am Rand des Grand Canyon

Eine Reise durch die trockenen Wüsten und Prärien Amerikas – und der Kühlschrank ist immer mit dabei. Am Abend gibt es keine hastige Suche nach einem Motel, denn die Betten sind an Bord. Und wo es schön ist, stellt man einfach den Motor ab, um die Landschaft beim Grillen eines T-Bone-Steaks zu genießen. Wer sich mit einem Wohnmobil auf den Weg durch den Südwesten der USA macht, erlebt das Cowboyland hautnah. Ein Reich flammend roter Felsen und gigantischer Schluchten, wie man das sonst nur aus dem Fernsehen kennt.

Als Ausgangspunkt für Touren eignet sich besonders gut die Spielerstadt Las Vegas mit ihren Shows und neonbunten Kasinos. Von dort aus lassen sich zum Beispiel auf einer Rundreise einige der spektakulärsten Naturwunder von Utah und Arizona entdecken. Etwa der Bryce

Ein atemberaubender Blick in den Schlund der Erde

Canyon, eine märchenhafte Welt aus Felssäulen und steinernen Burgen, in Jahrmillionen von Regen und Wind geformt. Oder der Lake Powell, der zweitgrößte Stausee der USA, ein schier endloses Labyrinth aus Buchten und Felsinseln. Ein Muss ist auch eine Fahrt durch das Monument Valley mit seinen roten Tafelbergen. Man kennt diese Landschaft aus unzähligen Westernfilmen und ist dennoch wie gebannt, wenn man sie zum ersten Mal mit eigenen Augen sieht. Tipp: Das Tal wird von den Navajo-Indianern verwaltet. Wer möchte, kann bei ihnen Ausflüge buchen.

Fährt man vom Monument Valley weiter in westlicher Richtung, erreicht man schließlich den absoluten Höhepunkt jeder Wildwestreise – den Grand Canyon, die größte Schlucht der Welt. Fast 450 Kilometer lang, 30 Kilometer breit und bis zu 1700 Meter tief. Ein atemberaubender Blick in den Schlund der Erde, der jedes Jahr über vier Millionen Besucher anlockt. Auch Sie werden begeistert sein!

Peter Rondholz

John Wayne lässt grüßen: Unzählige Westernfilme haben das Monument Valley weltberühmt gemacht. Das Tal liegt heute im Reservat der Navajo-Indianer

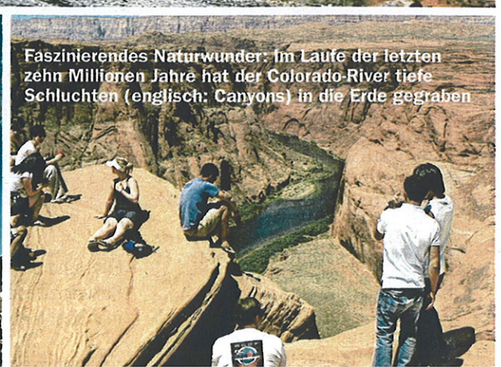
auf einen Blick

KURZINFO

Wohnmobile: Größter Vermieter der USA ist Cruise America mit rund 4000 Fahrzeugen. **Alter des Fahrers:** mindestens 21–25 Jahre. **Führerschein:** Alle Wohnmobile können Sie mit dem deutschen Führerschein Klasse 3 fahren. **Angebot:** „Las Vegas & National Parks", 3 Wochen Wohnmobil all-inclusive, mit Null-Selbstbehalt-Versicherung und unbegrenzten Freimeilen, pro Person ab 555 Euro (ohne Flug). Buchbar über CANUSA-Touristik, Telefon: 040/22 7253-0, www.canusa.de. **FVA für Colorado, Utah und Teile Arizonas:** c/o Get it Across Marketing, Neumarkt 33, 50667 Köln, Telefon: 0221/2336406, www.getitacross.de.

Ob schneebedeckte Gipfel (links) oder riesige Mammutbäume – eine Wohnmobiltour durch den Südwesten der USA bietet immer wieder neue Eindrücke

Glitzermetropole Las Vegas: Die märchenhafte Wüstenstadt gilt heute als Eldorado für Glücksspieler



Faszinierendes Naturwunder: Im Laufe der letzten zehn Millionen Jahre hat der Colorado-River tiefe Schluchten (englisch: Canyons) in die Erde gegraben